

# Planung und Einbau

## ... von Roth Regenwasser-Erdspeichern

### ■ Planung

Roth Regenwasser-Erdspeicher sind außerhalb von Verkehrsflächen einzubauen. Anfallende Verkehrslasten sind abzufangen und nicht auf die Behälter zu leiten. Die angegebene Einbautiefe ist nicht zu überschreiten.

Roth Regenwasser-Erdspeicher sind ausschließlich in grundwasserfreien Gebieten einzubauen. Erdspeicher rund können auch in Gebieten mit Grundwasser installiert werden. Maximaler Grundwasserstand siehe Zeichnung. Bei Gefahr von unkontrolliertem Grund- oder Schichtenwasser, besonders in wasserundurchlässigem Boden, ist die Baugrube mit einer funktionierenden Drainage zu versehen.

### ■ Sicherheitshinweise

Der Einbau ist nur von solchen Personen auszuführen, die einen fachgerechten Einbau sicherstellen. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Es ist immer darauf zu achten, dass der Einstiegsschacht der Behälter verschlossen ist. Der Innendeckel dient als zusätzliche Sicherung und ist nicht zu entfernen! Bei notwendigem Einsteigen in die Behälter sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

### ■ Einbauanleitung

Die Baugrube ist entsprechend der Behältergröße, -anzahl und Zulauftiefe herzustellen. Die Böschungen und Baugrubenbreiten müssen der DIN 4124 entsprechen. Bei standfestem Boden ist eine Kieszohle (sonst eine Betonsohle) einzubringen, zu verdichten und auf Sollhöhe zu nivellieren. Die Unversehrtheit der Behälterwand ist zu überprüfen.

Der Behälter ist mit geeigneten Einrichtungen in die Baugrube einzubringen. Werden mehrere Behälter nebeneinander eingebaut, muss der Abstand zwischen den Behältern mindestens 600 mm betragen. Der Behälter ist mit Wasser zu füllen, gleichzeitig ist die Baugrube zu schließen. Dabei ist um den Behälter herum eine ca. 200 mm starke Schicht Kies als Behälterumhüllung einzubringen und lagenweise immer auf Höhe des Wasserstandes vorsichtig und lückenlos zu verdichten. Beim Einbau mehrerer Behälter sind die Zwischenräume ebenfalls gut zu verdichten.

Die Behälter sind auf geeignete Weise abzudecken. Die maximale Erdüberdeckung bei Roth-Erdspeichern eckig beträgt 200 mm. Bei größeren Einbautiefen müssen Füllstoffplatten verwendet werden (Roth Einbaubehör). Soll der Behälter nicht oder nur zu Kontroll- und Wartungszwecken begangen werden, (Grünflächenbereich) können Füllstoffplatten verwendet werden.

Fallen größere Lasten an, z.B. bei Umpflasterung im Fußgängerbereich, ist eine tragende Abdeckung (z.B. Stahlbetonhohldielen) vorzusehen. Diese Lasten dürfen nicht auf den Behälter geleitet werden. Ein statischer Nachweis ist bauseitig zu erbringen.

**Für alle Roth Behälter, und Regenwasseranlagen sind detaillierte Einbauanleitungen, Anlagenzeichnungen und technische Daten unter**

[www.roth-umwelttechnik.com](http://www.roth-umwelttechnik.com)

**abrufbar.**

### ■ Einbau der Roth Versickerungssysteme

